

# Atempumpe stärken, Schleim lösen

**Die Zahl der Patienten mit respiratorischer Insuffizienz nimmt zu – häufig als Folge intensivmedizinischer Beatmung, chronischer Lungenerkrankungen oder Polymorbidität. Eine strukturierte Atemphysiotherapie ist entscheidend für Behandlungserfolg und Lebensqualität.**

Bei geschwächter Atempumpe und eingeschränkter mukoziliärer Clearance ist ein gezieltes Training der Atemmuskulatur zentral für die funktionelle Erholung. Typische Symptome sind Belastungsdyspnoe, gesteigertes Atembedürfnis, Hustenreiz und zäher Bronchialschleim (Mukus), wie er etwa bei COPD häufig auftritt.

## Atemphysiotherapie

Eine von Fachkräften angeleitete Mobilisation stellt eine erste effektive Maßnahme dar. Ergänzend unterstützt die Atemphysiotherapie die Verbesserung der Lungenfunktion, entlastet die überforderte Atemmuskulatur und stärkt die geschwächte Atempumpe. Zentrale Elemente sind dabei die Schulung der Atemwahrnehmung, die Sekretmobilisation und das Erlernen effektiver Hustentechniken.



Das GeloMuc®

## Schleimlösung (Sekretolyse)

Ein Ziel der atemphysiotherapeutischen Behandlung ist die Erleichterung der erschwerten Atmung durch Verbesserung der mukoziliären Clearance. Dazu muss das Sekret, das in den

Bronchien haftet, mobilisiert werden (Sekretolyse). Hilfreich sind hierbei außer schleimlösenden Medikamenten auch z. B. die Inhalation mit hypertonen Kochsalzlösung sowie der Einsatz von Hilfsmitteln (Atemtherapiegeräte).



## Vibration gegen die Mukostase in den Atemwegen

Um festsitzenden, zähen Mukus zu mobilisieren, wurden verordnungs- und erstattungsfähige Hilfsmittel entwickelt – die kleinen physikalisch wirkenden Atemtrainer – wie bspw. GeloMuc®, Acapella DH, RC-Fit® oder die RC-Cornet®-Serie. Hier bietet OxyCare über die Homepage [www.oxycare-gmbh.de](http://www.oxycare-gmbh.de) eine große Auswahl und die Möglichkeit, Rezepte dieser Atemtherapiegeräte



Bilder: OxyCare Medical Group

Das RC-Cornet® PLUS

ganz einfach digital einzureichen. Diese rein physikalisch wirkenden Atemtherapiegeräte sind alltagstaugliche Instrumente für alle pneumologischen Krankheitsbilder, die zu einer Mukostase führen.

Diese kleinen oszillierenden PEP-Geräte wirken durch Vibrationen und einen positiven expiratorischen Druck (PEP), der beim Ausatmen gegen einen einstellbaren Widerstand entsteht. Der Druck hält die Atemwege offen, regt die Schleimlösung an und unterstützt trainiert die Atemmuskulatur.

Mit dem RC-Cornet® PLUS ist zudem eine simultane Inhalationstherapie möglich. Die Therapiedauer kann damit reduziert und die Deposition der Medikamente verbessert werden. Dafür ist bereits ein Anschluss für ISO-gnormte Vernebler integriert. (mk)

Weitere Informationen unter [www.oxycare-gmbh.de](http://www.oxycare-gmbh.de)

In Kooperation mit der OxyCare Medical Group

Anzeige

**31. Jahreskongress**  
der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für  
Außerklinische Beatmung und Intensivversorgung (DIGAB) e.V.

**Außerklinische Beatmung in Bewegung**

[www.digab-kongresse.de](http://www.digab-kongresse.de)

**Schwerpunktt Themen:**

- Beatmung und Mobilität
- Chancen durch künstliche Intelligenz
- COPD
- Inklusion von Menschen mit Beatmung
- Schlaf
- Individuelle Hilfsmittelversorgung
- Rechtslage und Spielräume

**JETZT ANMELDEN AUF**  
[WWW.DIGAB-KONGRESSE.DE](http://WWW.DIGAB-KONGRESSE.DE)

**22. – 23. Mai 2025**  
**STADTHALLE ROSTOCK**